



42.3 Eisenerzer Klettersteig

1,5

3

2

1

☆☆

Sehr schön

XX XX

Sehr gut

Diff.

C/D

320 Hm

1,5 Std.

2 Std.

2 Std.

ab 13 Jahren

5,5 Std.

1050 Hm

SW

Pfaffenstein, 1865 m

Juni - Okt.

Siehe DVD-ROM Abstiegsteige

Stützpunkt

Gasthäuser in Eisenerz

Info:

www.eisenerz.at

www.tiscover.at

Besonderheiten: Der Eisenerzer Klettersteig wurde im Oktober 2005 errichtet und zählt zu den längsten Klettersteigen der Steiermark. Die offizielle Eröffnung erfolgte jedoch erst im Juni 2006 anlässlich des 100-Jahr-Bestandsjubiläums der Naturfreunde Eisenerz. Neben den hervorragenden Stahlseilsicherungen erleichtern Trittstifte die Bewältigung der steilsten Abschnitte. Der Klettersteig vermittelt einen großartigen Panoramablick auf Eisenerz, den Erzberg und Leopoldsteiner See. Mit Ausnahme einer kurzen Gehstelle ist der Steig durchgehend versichert.

Talort: Eisenerz, 736 m

Ausgangspunkt: Parkplatz im nordöstlichen Ortsteil, ca. 820 m

Karten: ÖK 101, Eisenerz; F&B WK 041, Hochschwab; Kompass WK 212

Kurzinfo

Anreise: Auf der S6 nach Leoben, weiter über die B115 nach Eisenerz. Den Wegweiser zur Polizei folgen und bergauf bis zum Ende der Fahrmöglichkeit (zuletzt Schotterstr.) fahren. Öffis: Mit der Bahn nach Leoben und dem Bus bis Eisenerz.

Zustieg: Vom Parkplatz auf der Au über eine Schotterstraße, an einem Gehöft vorbei zu einem Wegweiser. Dort links der Markierung zum oberen Wiesenrand folgen und den Karrenweg rechts verlassen. Danach auf dem Steig gerade weiter bis zu einer Forststraße. Links auf die Straße abbiegen und dieser wenige Minuten folgen (Weg 825). Die Forststraße rechts verlassen, an einer Jagdhütte vorbei und durch den Hochwald weiter. Dann über Wiesenhänge und Latschenfelder bis zu den Gedenktafeln an der Felswand (Rastplatz und schöne Aussicht). Ein Stück rechts davon beginnt der Eisenerzer Klettersteig. Einstieg: N 47°33'32", O 14°54'19".

Route: Siehe Topo-Skizze.

Abstieg: Vom Ausstieg in wenigen Minuten zum Westgipfel des Pfaffensteins. Von dort über den **Markussteig** (A/B, Weg 825) zurück zum Ausgangspunkt. Alternativ kann man über den versicherten **Südwandsteig** (A/B; auch als Schrabachersteig bezeichnet – Weg 826) absteigen (plus 15 Min.). Beide Steige auf CD-ROM.

Ausrüstung: Komplette Klettersteigausrüstung, Helm.

Bemerkung: Eignet sich sehr gut als Einstieg in die extreme Klettersteigwelt! Der Klettersteig ersetzt abschnittsweise die bestehende Kletterroute über den direkten Westgrat und ist daher in einschlägigen Internetforen umstritten. Bei Nässe ist der Steig wegen der erdigen Gehpassagen nicht zu empfehlen.

Tourenblatt aus Klettersteigführer Österreich mit DVD-ROM im Buch!
ISBN: 978-3-902656-03-2 Infos: www.alpinverlag.at



Alpines Notsignal akustisch od. optisch
Ruf: Sechs (6) Signale pro Minute. 1 Minute Pause, dann Wiederholen
Antwort: Drei (3) Signale pro Minute. 1 Minute Pause, dann Wiederholen

Notfall - was tun?
Bergrettung Österreich: 140
Notruf für ganz Europa: 112

Topo Axel Jentsch-Rabl

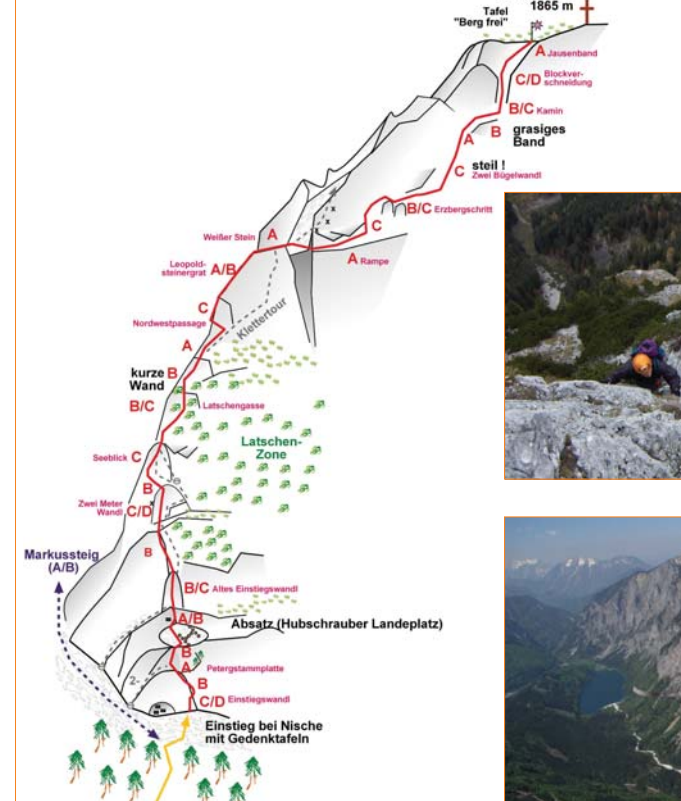


Bild 1-2: Teilweise ausgesetzte Kletterei.

Bild 3: Landschaftlich eindrucksvoll; hoch über dem Leopoldsteiner See.

Fotos: Dieter Wissekall und Hannes Resch.

